

1. November 2012

Ausgabe: Nr. 06/2012



[Zum PDF-Download](#)

Themen der Ausgabe:

Die kulturprägende Kraft des Zweiten Vatikanischen Konzils

Diskutiert wird dieser Tage über die erfüllten oder zerschlagenen Hoffnungen auf Veränderung in der katholischen Kirche; und darüber hinaus; durch das Zweite Vatikanische Konzil. Über Kultur spricht niemand. Außer uns.

Ländersache

Neues von der Kulturpolitik aus Bremen, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt. Außerdem soll ein Ruck durch die Gesellschaft gehen. Und Tatort Kultur: neues von der Roten Liste Kultur.

Im Netz

Piraten und kein Land in Sicht. Die Reaktionen nach der Plakataktion „Kulturfledderer“ des letzten Heftes kochten hoch.

Stellungnahmen

Die aktuellen Empfehlungen des Deutschen Kulturrates zum Urheberrecht sowie unsere Standpunkte zum Staatsziel Kultur.

Kultur bildet.

Unsere neue Dialogplattform Kulturelle Bildung entsteht. Mehr darüber sowie über die Bündnisse für Bildung in der neuen Beilage.

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler

ISSN 161944217, 24 Seiten, 3,00 Euro

Ulrich Aengenvoort, Deutscher Volkshochschul-Verband; Ellen Ahbe, Bundesvereinigung Soziokultureller Zentren; Malte Blümke, Bundesverband der Friedrich-Bodecker-Kreise; Jens Böhrnsen, Präsident des Senats der Freien Hansestadt Bremen; Wolfgang Börnsen, Kulturpolitischer Sprecher der CDU-CSU-Bundestagsfraktion; Rolf Bolwin,

1. November 2012

Geschäftsführender Direktor des Deutschen Bühnenvereins; *Mathias Brodkorb*, Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur in Mecklenburg-Vorpommern; *Doris Breitmoser*, Arbeitskreis für Jugendliteratur; *Felix Bruder*, AG Kino-Gilde; *Alexander Dommès*, *Margit Düing-Bommès*, Borromausverein; Mitglied der Piratenpartei; *Stephan Dorgerloh*, Kultusminister des Landes Sachsen-Anhalt; *Silke Edelhoff*, JAS - Jugend Architektur Stadt; *Ernst Elitz*, Gründungsintendant Deutschlandradio; *Stefanie Ernst*, Referentin beim Deutschen Kulturrat; *Max Fuchs*, Präsident des Deutschen Kulturrates; *Rainer Fuchs*, Leiter des Referates Künstlersozialversicherung im Bundesministerium für Arbeit und Soziales; *Marion von zur Gathen*, Paritätischer Gesamtverband; *Theo Geisler*, Herausgeber Politik & Kultur; *Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff*, ehemaliger Kulturstaatssekretär von Nordrhein-Westfalen und Vorsitzender der Jury der „Bündnisse für Bildung“; *Mariana Grgic*, Wissenschaftliche Mitarbeiterin des Deutschen Jugendinstituts; *Rosie Goldsmith*, BBC-Moderatorin und Journalistin für internationale Kultur und Zeitgeschehen; *Lothar Harles*, Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke, Familienbildung Deutschland - Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft für Einrichtungen der Familienbildung, Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung; *Helmut Hartung*, Chefredakteur von ; promedia; *Kornelia Hennek*, *Anja Hoffmann*, Bundesverband Museumspädagogik; Christliches Jugenddorfwerk Deutschland; *Wolfgang Huber*, ehem. Ratsvorsitzender der EKD und Bischof i.R. der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-Schlesische Oberlausitz; *Gerhard Knecht*, Bundesarbeitsgemeinschaft Spielmobile; *Karl Köckenberger*, Zirkus macht stark; *Andreas Kolb*; Redakteur Politik & Kultur; *Karl Kardinal Lehmann*, Bischof von Mainz; *Yvonne Leonard*, Bundesverband Deutscher Kinder- und Jugendmuseen; *Jörg F. Maas*, Stiftung lesen; *Johann Michael Möller*, MRD-Hörfunkintendant; *Regine Möbius*, Vizepräsidentin des Deutschen Kulturrates; *Wilfried Mommert*, *Dirk Mühlenhaus*, Verband deutscher Musikschulen; *Carla Multhaup*, JAS - Jugend Architektur Stadt; Leiter der dpa-Kulturredaktion Berlin a.D.; *Elle Nerdinger*, Sprecherin AK Kultur NRW; *Vera Neukirchen*, Deutscher Museumsbund; *Bernd Neumann*, Kulturstaatsminister; *Hans Eike von Oppeln-Bronikowski*, Vorstand der Ruck-Stiftung; *Irene Ostertag*, Bund Deutscher Amateurtheater; *Lorenz Overbeck*, Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände; *Veronika Petzold*, Deutscher Chorverband; *Monika Piel*, Intendantin des WDR; *Moritz Puschke*, Deutscher Chorverband; *Maren Ranzau*, Bundesverband Jugend und Film; *Thomas Rauschenbach*, Direktor des Deutschen Jugendinstituts und Professor für Sozialpädagogik an der Technischen Universität Dortmund; *Peter Reifenberg*, Direktor des Erbacher Hofes der Katholischen Akademie des Bistums Mainz; *Andrea Rothaug*, Bundesverband Populärmusik; *Werner Schaub*, Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler; *Annette Schavan*, Bundesministerin für Bildung und Forschung und Mitglied des Deutschen Bundestages; *Gabriele Schulz*, Stellvertretende Geschäftsführerin des Deutschen Kulturrates; *Jürgen Schitthelm*, Kulturmensch; *Barbara Schleihagen*, Deutscher Bibliotheksverband; *Verena Schmidt*, Mitarbeiterin des Deutschen Kulturrates; *Katharina Schneeweis*, Bundesverband Tanz in Schulen; *Wolfgang Schneider*, ASSITEJ Bundesrepublik Deutschland; *Reinhold T. Schöffel*, Bundesverband Jugend und Film; *Christian Sprang*, Leiter der Rechtsabteilung des

1. November 2012

Börsenvereins des Deutschen Buchhandels; *Arnold Stadler*, Schriftsteller; *Thomas Sternberg*, Direktor des Franz-Hitze- Hauses Katholische Akademie Münster, *Rita Süßmuth*, Präsidentin des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e.V. und Bundestagspräsidentin a. D.; *Michael Vesper*, Generaldirektor des Deutschen Olympischen Sportbundes; *Christian Weis*, Deutscher Bundesjugendring; *Ingo Weiss*, Deutsche Sportjugend im DOSB; *Andrea Wenger*, Mitarbeiterin des Deutschen Kulturrates; *Uwe Weppner*, Paritätisches Bildungswerk Bundesverband; *Kirsten Witt*, Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung; *Olaf Zimmermann*, Herausgeber von Politik & Kultur und Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat